

1970-1990

Bundesbahnzeit

Strukturwandel

- ab 70er/80er** Die Deutsche Bundesbahn legt zahlreiche unwirtschaftliche Nebenstrecken still. In dieser Zeit nimmt der Individualverkehr deutlich zu.
- Viele Güterabfertigungen und Güterbahnhöfe werden geschlossen, so auch in Hann. Münden.
- Gütertransporte werden zunehmend von Lastkraftwagen übernommen.
- Sommer 1973** Als Zubringer zu den Intercitys wird das Intercity- B- Netz eingeführt, mit der Zugbezeichnung DC.
- Die DC Linien 14, Köln- Kassel- Göttingen und 22, Kassel- Göttingen „Kurhessen- City“ halten in Hann. Münden.
- 1973** In Oberscheden wird die Eisenbahnbrücke über die Quantzstraße erneuert.
- bis 1974** Bei der Bundesbahn werden die letzten Bahnsteigsperrren abgeschafft.
- Bis dahin konnte man nur mit einer gültigen Fahrkarte oder einer Bahnsteigkarte die Bahnsteige betreten. Für Bahnsteigkarten gab es extra Automaten. Kontrolliert wurde an der Bahnsteigsperrre beim Betreten und beim Verlassen der Bahnsteige durch einen Bahnsteigschaffner. Sämtliche Karten waren beim Verlassen dort abzugeben.
- ab 1974** Einführung der ozeanblau/beigen Lackierung bei Personenwagen und Triebfahrzeugen.
- 24. Mai 1974** Die letzte planmäßige Dampflok, eine 44er, fährt auf der Dransfelder Strecke.
- 2. Hälfte 70er** Das Bahnwärterwohnhaus am Rischenkrug wird abgerissen.
- ab 1978/79** In den Intercitys wird die zweite Wagenklasse eingeführt.
- 1980** In Hann. Münden wird das neue elektronische Stellwerk Mf in Betrieb genommen und ersetzt die vier alten mechanischen Stellwerke.
- 80er Jahre** Bau der Neubaustrecke Hannover- Göttingen- Kassel- Würzburg mit gewaltigen Erdbewegungen und zahlreichen Tunnelbaustellen.
- Hann. Münden hat noch internationalen Anschluß, zum Beispiel: D370/71 Konstanz- Kopenhagen (1982), D372 Kassel - Kopenhagen (1984), D776 Basel- Hamburg (1985).

- 31. Mai 1980** Einstellung des Personenverkehrs auf der Dransfelder Strecke.
- 1982** Demontage der Gleise von Göttingen bis Dransfeld.
- In den Folgejahren werden zahlreiche Bauwerke an der Strecke abgerissen und auf der Trasse von Grone bis zum Rischenkrug wird ein Radweg gebaut.
- 1983-85** Übergabe der Postbusse an die Deutsche Bundesbahn.
- Nov. 1986** Der Oberschedener Bahnhof wird abgerissen und das Grundstück an die Firma Hemo Mohr verkauft.
- 1987/88** Ende des TEE- Zeitalters, internationale Fernzüge heißen jetzt Eurocity, EC. Ab September 1988 lösen die weißblauen Interregios, IR, die D- Züge ab.
- Weitere Änderungen von Zugbezeichnungen:
- Nahverkehrszug, neue Bezeichnung Regionalbahn,
Eilzug, neue Bezeichnung Regionalschnellbahn, später Regionalexpress
- ab 1988** Der Interregio Hamburg- Konstanz hält auch in Hann. Münden.
- 1989/90** Privatistierung der Bahnbusse.
- In Südniedersachsen fährt
RBB = Regionalbus Braunschweig, Gründung 1989, Tochter der DB.